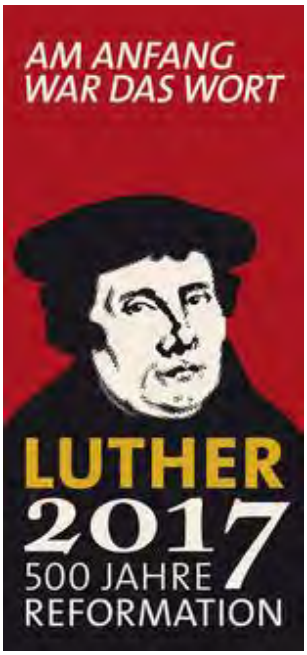
Unser Gemeindebrief

Ev.-luth. Kirchengemeinde Dalum

evangelisch – auf gutem Grund

August - November 2017



EVANGELISCH-LUTHERISCHE LANDESKIRCHE HANNOVERS

Liebe Leserinnen und Leser unseres Gemeindebriefs!

500 Jahre Reformation – das wird in diesem Jahr ausgiebig gefeiert. Vielerorts feiern oder bedenken die katholischen Schwestern und Brüder dieses Fest mit. Zahlreiche Veröffentlichungen in den Medien, Fernsehberichte gibt es. Ein rechter Kult entwickelt sich um diesen Mönch aus Wittenberg, der es wagte, den Kampf gegen den Papst und die Missstände der damaligen römischen Kirche und den Ablasshandel aufzunehmen. Kaum einen Artikel, den es nicht gibt: Unzählige Bücher, Socken, Bier, Kekse, Bonbons, Fahnen, Brot, die markante Luther-Playmobilfigur und ganz neu sogar: Die Lutherente… Fraglich, was er wohl selbst zu diesen Dingen sagen würde… ☺ Luthers Thesenanschlag am 31. Oktober 1517 gegen den Ablass, gegen den Handel, sein Seelenheil mit Geld erkaufen zu können, war ein Aufschlag zu einer Welle, die die Welt veränderte mit Auswirkungen bis in unsere Gegenwart hinein. Nicht nur, weil es voneinander getrennte und selbständige Kirchen wie die evangelische und die katholische Kirche gibt. Auch unsere Kultur, unser Denken und unsere Sprache leiten sich in vielem von der Reformation her ab. 500 Jahre Reformation. Was bleibt von Luthers Thesenanschlag? „Der größte Schatz der Kirche ist das Evangelium von der Herrlichkeit und Gnade Gottes“ – so heißt es in seiner These 62. Darum geht es. Nicht um konfessionellen Eigensinn. Es geht um die frohe Botschaft. Unseren Glauben, unser Verhältnis zu dem liebenden Gott, der uns Gnade und Liebe schenkt und sich nicht bestechen lässt und Menschen nicht knechten will oder dessen Liebe sich gar erarbeiten oder erkaufen lässt. Darum geht es auch heute, wenn wir 500 Jahre Reformation feiern. Reformation ist nicht der Geburtstag unserer evangelischen Kirche – das ist nach wie vor Pfingsten. Es ist auch nicht der Tag, an dem wir uns selbstzufrieden auf die Schulter klopfen und auf andere herabschauen. Nein. Unsere Kirche bleibt eine stets zu reformierende – eine „ecclesia semper reformanda“, wie es Luther sagte, die dem „Volk aufs Maul schauen soll“, was die Menschen bewegt und beschäftigt, die die Sorgen und Ängste der Menschen aufnimmt und die die frohe Botschaft in einer angemessenen Form verkündigt. Kirche bleibt eine stets zu reformierende Kirche, ist nie fertig. Eine Kirche, die die Sprache der Menschen - von jungen und alten, fröhlichen, traurigen und zweifelnden - spricht, und an die Liebe Gottes und den Grund des Glaubens erinnert. Das war es, was Luther wollte. Keine Spaltung, sondern einen fröhlichen, befreienden Glauben, der uns zu einem guten Leben hilft. Das ist Evangelium. Und wo das wirkt und gelebt wird– hier bei uns im Emsland oder sonst wo, da sind wir alle zu erfolgreichen Schatzsuchern geworden. Dann gibt es guten Grund zum Erinnern, zum gemeinsamen Feiern – und dann verträgt das Ganze auch gut solche Erinnerungszeichen wie eine Lutherente, wenn der Grund und das Ziel nicht vergessen werden: eine einheitliche Kirche, die gemeinschaftlich offen und zeitgemäß Zeugnis der frohen Botschaft von Jesus Christus gibt.

Ihr/euer Pastor Thorsten Jacobs

Liebe Schwestern und Brüder im gemeinsamen Glauben!

Ein bisschen Himmel

Von Tante Friedchen wurde mir in der Kinderzeit immer wieder erzählt, dass sie damals im Krieg und nach dem Krieg aus nichts einen Kuchen zaubern konnte. Und dann wurden alle eingeladen – ein kleines „großes Fest“ fand statt! Sicher hätte sie die wenigen Zutaten gut für die Familie gebrauchen können. Doch für Tante Friedchen gab es etwas darüber hinaus, etwas Wichtigeres. Wie ein heller Punkt leuchtet der gemeinsam gegessene Kuchen aus der Mühsal und dem Schrecken des alltäglichen Lebens heraus – und in der Erinnerung leuchtet er weiter.

Ist sie uns wohl ins Erbgut geschrieben, die Gabe, Feste zu feiern in allen Lebenslagen, in allen Kulturen, ob arm oder reich?

Wir erleben es hautnah:

Fast jedes Wochenende können wir in unserer Gegend die verschiedensten Fest besuchen – ein Höhepunkt in diesem Jahr: dass Fest zum Lutherjahr an der Pauluskirche.

Unendlich viele Hände regen sich, um Speisen, Getränke und besondere Darbietungen zu offerieren und nebenbei vielleicht auch ein wenig die Gemeindekasse aufzufüllen. Um aus der Fülle der Feste ein wenig heraus zu ragen, gibt es immer wieder neue Überlegungen der Verantwortlichen, wie man Feste gestalten und umgestalten kann, um dem Bisherigen etwas Neues, Besonders hinzuzufügen.

Ich stelle die Frage des Anfangs nochmal neu: Warum wollen Menschen Feste feiern? Aus welcher Sehnsucht heraus? Leuchtet in unseren Festen vielleicht eine Ahnung davon auf, was Leben in Fülle heißen könnte: Gemeinschaft, Begegnung, miteinander essen und trinken, das Schweigen aller Feindseligkeiten, sich seiner Lebendigkeit und seiner Geschichte zu vergewissern … -- ein bisschen Himmel auf Erden?

Wenn wir das Lutherjahr feiern und in diesem Rahmen den ökumenischen Gottesdienst, wird der Ahnung ein neuer Akzent hinzugefügt: Gott ist es, der zum Fest lädt. Das gemeinsame Feiern bekommt eine Ausrichtung, denn es beginnt im Angesicht Gottes und vor Gott sind wir alle gleich. Darüber hinaus lässt es die Ahnung von Leben in Fülle tiefer in uns wurzeln über alle konfessionellen Grenzen hinaus.

Wohlmöglich – überlege ich gerade – ist das ja auch einer unter vielen Gründen, warum Eltern ihr Kind zur Erstkommunion, warum Jugendliche sich zur Firmung oder Konfirmation anmelden, warum sie Zeit aufwenden für die Vorbereitung, obwohl sie eigentlich „nichts mit Kirche am Hut haben“. Weil da vielleicht ein Hauch von Ewigkeit – ein bisschen Himmel – in die Herzen weht.

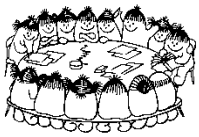
Eines dieser kleinen „großen Feste“, in dem ein bisschen Himmel aufleuchtet, darf ich immer wieder feiern – in der Krankensalbung: in der Rückschau gehalten wird auf ein reich erfülltes Leben und gleichzeitig die Bereitschaft da ist, aus diesem Leben hinüber zu gehen dahin, wo das Leben in Fülle auf uns wartet.

Freuen wir uns auf das gemeinsame Feiern!

In ökumenischer Freundschaft und Verbundenheit

Ihr und euer Pfarrer Jürgen Altmeppen

Sitzungstermine



Gemeindejugendkonvent (GJK)

Dienstag, 08. August 2017, 19.00 Uhr im MLH–Kids- und Konfi-Raum (R 3)

Große Mitarbeiterrunde

Dienstag, 08. August 2017, 20.00 Uhr im MLH-Lutherraum im Anschluss an den GJK

Hauptamtlichentreff

Dienstag, 08. August 2017 im MLH-Lutherraum im Anschluss an den Hauptamtlichen - Treff

---

Kirchenvorstand

Sitzungen am: 31.08.-03.09. (Klausurtagung Erfurt), 19.10. und 07.11.2017 jeweils 19.00 Uhr im MLH-Melanchthonraum. Bitte Terminkalender mitbringen!

Trostcafé

Mit jenen, die auch trauern, zusammen zu sein. Ein Café für Erwachsene, Jugendliche und Kinder als Ort der Begegnung für Trauernde, an dem Sie nicht allein sind, an dem Sie Ansprechpersonen finden, wo Sie sich mit anderen, die in einer ähnlichen Situation sind, austauschen können, wo Sie selbst entscheiden, wie oft und wie lange Sie da sein möchten, an dem Sie fachlich qualifiziertes und erfahrenes Personal vorfinden. Der Verlust kann aktuell sein oder längere Zeit zurückliegen. Das Trostcafé Haselünne arbeitet in Gemeinschaft mit der Hospiz-Hilfe Meppen e.V. und der Hospizhilfe Twist e.V. Jeden **3. Montag im Monat, 17.00 bis 18.30 Uhr**.

Ansprechpartnerinnen:
Sabine Schnellen - Tel. (0 59 61) 323
Manuela Vorwerk - Tel. (0 5962) 21 45

Ort: Haus St. Vincent Haselünne
Info: www.hospiz-meppen.de

Trauergruppe für verwaiste Eltern

Eine professionelle Begleitung trauernder Eltern wird ebenfalls angeboten. Treffen finden statt an jedem **3. Montag im Monat** von **19.30 bis 21.00 Uhr** im **Gemeindehaus St. Vitus** der Propsteigemeinde Meppen (Domhof 12 in Meppen). Infos unter oben genannter Website: www.hospiz-meppen.de.

Ortskirchgeld 2017

„Evangelisch auf gutem Grund" – so heißt es in unserem Logo. Nun erreichen Sie in den nächsten Wochen - ***aus gutem Grund*** - wieder diese Zeilen mit der Bitte um das Ortskirchgeld 2017 und dem Wunsch, Ihnen erst einmal für Ihre freundliche Unterstützung im Jahre 2016 zu danken – ebenfalls ***aus gutem Grund***. **Danke, dass Sie im vergangenen Jahr unsere Gemeinde mit Ihrem Geld unterstützt haben!** Im Frühjahr haben wir wieder mehrere Jugendliche aus unserer Gemeinde **zu Jugendgruppenleitern** ausbilden lassen und die Ausbildung mitfinanziert. Dazu wurde die **Renovierung des Jugendkellers und des ehemaligen Eltern-Kind-Raumes im MLH** in Angriff genommen. Auch die **Finanzierung** unseres **Chorleiters** und die des **hauptamtlichen Mitarbeiters für die Kinder- und Jugendarbeit** in unserer Gemeinde werden mit diesem Geld unterstützt. Sie wissen, dass der Ortskirchenbeitrag zu 100% unserer eigenen Gemeinde und damit den Menschen hier vor Ort und damit auch Ihnen zugutekommt. Der Bescheid über den Ortskirchenbeitrag wird Ihnen in den nächsten Wochen mit einem Überweisungsträger vom Kirchenkreisamt Meppen zugeschickt. Selbstverständlich können Sie Ihre Spende auch persönlich im Pfarrbüro zu den Öffnungszeiten abgeben. Spendenbescheinigungen sind auf Wunsch hin möglich. Für Ihre Hilfe, ganz gleich welcher Art, danken wir herzlich und verbleiben mit freundlichen Grüßen!

Ihr Kirchenvorstand und Ihr Pastor

Datenschutz

Altersjubiläen, Taufen, Trauungen und Beerdigungen werden traditionell im Gemeindebrief veröffentlicht. Kirchenmitglieder, die dies ausdrücklich nicht wünschen, müssen dies bitte schriftlich oder mündlich im Pfarrbüro mitteilen.

Hinweis für Trauungen, Ehejubiläen usw.

Bitte teilen Sie uns möglichst **frühzeitig** mit, wenn Sie Ihr besonderes Familienjubiläum mit einem Gottesdienst in einer unserer Kirchen feiern möchten. Gerade im Blick auf die pfarramtliche Verbindung mit der Kirchengemeinde Twist und bei Vertretungssituationen zu Urlaubszeiten in der Region ist es für uns sehr wichtig, rechtzeitig über anstehende Fest – und Jubiläumsgottesdienste informiert zu werden. Danke für Ihre Mithilfe!

Besondere Gottesdienste

Erntedankgottesdienst

„Thank you for the music" – mit Vorstellung der neuen Konfirmanden 2017-2019

Alle sind anlässlich des **Erntedankfestes** am **01. Oktober 2017,** um **10.30 Uhr,** herzlich zum festlichen, familienfreundlichen und kirchenmusikalischen **Erntedankgottesdienst mit Abendmahl** in die **Pauluskirche Dalum** eingeladen. In diesem Gottesdienst werden sich die **neuen Konfirmanden** der Gemeinde vorstellen. Die Predigt hält Diakon Reinhard Schnöing.

Impressum

Unser Gemeindebrief:
Gemeindebrief der Ev.-luth. Kirchengemeinde Dalum
Herausgeber: Der Kirchenvorstand
ViSdP: Thorsten Jacobs
Redaktionsteam: Thorsten Jacobs (TJ), Jessica Wilken (JW), Manfred Rogin (MR)
Verantwortlich für Werbung: Thorsten Jacobs
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe Dez. 2017-Mrz. 2018 : 10. November 2017!
Gesamtgestaltung und Fotos (wenn nicht anders angegeben): Thorsten Jacobs
Druck: MEPprint, Meppen. Inhaber René Wolters
Auflage: 1150 Exemplare
Bankverbindung: Sparkasse Emsland
IBAN: DE88 2665 0001 0040 000 9 29 • BIC: NOLADE21EMS

Gottesdienst zum Männersonntag

Sonntag, 22. Oktober – 10.30 Uhr – Pauluskirche Dalum

Das ist so ein Ding mit der Gnade.
Für viele von uns ist dieses Ding auch noch recht sperrig. Es geht nicht so einfach runter. Gnade! Was soll ich damit anfangen? Bedeutet Gnade nicht, frei interpretiert, wohlwollende und unverdiente Zuwendung? Und zeigt Gnade damit nicht eine Richtung von oben nach unten an? Gnade wird gewährt, und zwar vom Mächtigen gegenüber dem Ohnmächtigen, vom Richter gegenüber dem Verurteilten, vom Herrscher gegenüber dem Untertan. Gnade kann vor Recht gesetzt werden, und der Begnadigte bekommt etwas anderes, als er eigentlich verdient hat. Gnade ist Abhängigkeit. Abhängigkeit, Schuld und Unfreiheit sind Dinge, die uns Männern nicht so gut gefallen. Wir sind nicht gerne von anderen und deren Wohlverhalten abhängig.

Männer gestalten diesen Gottesdienst. Sie laden ein, sich mit dem Jahresthema „Gnade" zu beschäftigen.

Im Anschluss an den Gottesdienst wird zum gemeinsamen Mittagessen ins Martin-Luther-Haus eingeladen!

Kleidersammlung für Bethel

durch die Ev.-luth. Kirchengemeinden
D a l u m u n d T w i s t

vom 5. Oktober bis 11. Oktober 2017

Abgabestellen:

1. **Ev.-luth. Kirchengemeinde Dalum**
   Martin-Luther-Haus, An der Schaftrift 40, 49744 Geeste
2. **Ev.-luth. Markuskirche**
   Markusstraße 12, 49744 Geeste
3. **Ev.-luth. Nazarethkirche – Gemeindehaus –**
   Am Kanal 44, 49767 Twiste

   jeweils von 8.00 bis 18.00 Uhr

- **Was kann in die Kleidersammlung?**
  Gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe, Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten – jeweils gut verpackt (Schuhe bitte paarweise bündeln).
- **Nicht in die Kleidersammlung gehören:**
  Lumpen, nasse, stark verschmutzte oder stark beschädigte Kleidung und Wäsche, Textilreste, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte.

Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung

v. Bodelschwinghsche Stiftungen Bethel · Stiftung Bethel Brockensammlung
Am Beckhof 14 · 33689 Bielefeld · Telefon: 0521 144-3779

Bethel

Kirchenvorstandswahl am 11. März 2018

Entscheiden Sie, wer in den nächsten sechs Jahren unsere Kirchengemeinde leiten wird. An diesem Tag wählen die Kirchenmitglieder in allen Gemeinden unserer Landeskirche die Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher.

Die Aufgabe des Kirchenvorstandes ist die Leitung und Gestaltung der Gemeinde. Einmal im Monat trifft sich der Vorstand und berät über die unterschiedlichsten Themen, die die Gemeinde und das Gemeindeleben betreffen. Die gemeinsamen Aufgaben und jeweiligen Zuständigkeiten des Kirchenvorstands und des Pfarramts sind in der Kirchengemeindeordnung (KGO) festgelegt. Besprochen werden hierbei zum Beispiel geistliche Fragen, wie die Gestaltung und die liturgische Handlung eines Gottesdienstes oder die Einführung einer neuen Gottesdienstordnung oder Gottesdienstform. Aber auch über personelle, finanzielle und rechtliche Dinge muss der Kirchenvorstand diskutieren und dann Entscheidungen treffen. Er trägt also die Verantwortung für das evangelisch- lutherische Gemeindeleben im Gemeindegebiet Geeste mit den dazugehörigen Ortsteilen, Dalum, Geeste, Groß Hesepe, die Lingener Gemeindeteile Wachendorf und Schwartenpohl. Viele wichtige Entscheidungen können in einer Kirchenvorstandssitzung nur getroffen werden, wenn sie vorher sachgerecht besprochen wurden. Allerdings ist das oft sehr zeitaufwändig und braucht bestimmte Kenntnisse und Erfahrungen. Aus diesem Grund wurden einige Ausschüsse gebildet, die sich im Vorfeld und je nach Bedarf mit bestimmten Aufgaben und Fragestellungen befassen. Die Ergebnisse werden dann in der nächstmöglichen Kirchenvorstandssitzung besprochen, bearbeitet und darüber abgestimmt.

Aufgabenbereiche des Kirchenvorstandes sind u.a.

- **Die Verwendung von Geldern** - Wofür wird das Geld eingesetzt, das der Gemeinde zur Verfügung steht? Wie können z.B. Spenden für die Reparatur der Heizungsanlage in der Kirche eingeworben werden?
- **Die Verantwortung für die Mitarbeitenden der Gemeinde** - Der KV trifft die Entscheidung, wenn z.B. ein neuer Küster oder eine neue Organistin eingestellt wird.
- **Formen des Konfirmandenunterrichts** - Soll es eine Freizeit für die Konfirmanden in den Sommerferien geben und wie können wir sie ggf. finanzieren?
- **Kinder und Jugendarbeit** - Was können wir in unserer Gemeinde tun, damit Kinder und Jugendliche sich in ihr zu Hause fühlen?

Die Aufgabenvielfalt des Kirchenvorstandes legt es nahe, für definierte Aufgabenbereiche Ausschüsse einzuberufen oder Beauftragte zu bestimmen. Dies hat mehrere Vorteile:

- Für komplexe Fragestellungen wird Sachverstand auch außerhalb des Kirchenvorstandes genutzt.
- Ausschüsse können **zeitlich befristet oder dauerhaft** eingerichtet sein.
- In der Regel werden sie **von einem Mitglied des Kirchenvorstands geleitet**. Die Ausschussmitglieder beraten die anstehenden Fragen aus unterschiedlicher Perspektive und erarbeiten eine **Beschlussvorlage**. Diese ist mit der Einladung zur Kirchenvorstandssitzung zu versenden.
- Ein Ausschuss kann aber auch **bevollmächtigt** werden, ein Vorhaben eigenständig und abschließend durchzuführen. In diesem Fall berichtet der Ausschuss dem Kirchenvorstand regelmäßig über den Fortgang seiner Tätigkeit.

In unserer Gemeinde bestehen folgende Ausschüsse:
Finanzausschuss, Bauausschuss, Friedhofsausschuss, Sicherheitsbeauftragtenausschuss, Diakonieausschuss, Ökumenischer Ausschuss, Personalausschuss, Seniorenausschuss, Kinder- und Jugendausschuss, Martin-Luther-Haus und der Festausschuss.
Sie sehen, es ist für jeden etwas dabei. Sie können ihre persönlichen Fähigkeiten in diese Ausschüssen einbringen.
Eine lebendige Gemeinde lebt von der Kreativität und dem Engagement der einzelnen Gemeindeglieder. Vielleicht möchten Sie mitentscheiden und können sich vorstellen, im Kirchenvorstand mitzuarbeiten?
Die amtierenden Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher geben ihnen gerne Auskunft über die Erfahrungen im Kirchenvorstand.

Jessica Wilken (mit Blumen) und ihre Twister Kollegin Jutta Korte neben Pastor Thorsten Jacobs, Lektorin Edeltraut Prange, KV-Vorsitzenden Manfred Rogin und Diakon i. A. Philip Krieger. Foto: Mathis Block-Jacobs

Neue Pfarrsekretärin

Nach Beendigung ihrer sechsmonatigen Probezeit wurde Jessica Wilken am Pfingstsonntag nun offiziell und feierlich in ihr Amt als Pfarrsekretärin unserer Kirchengemeinde durch Pastor Jacobs unter Assistenz von Manfred Rogin und Philip Krieger eingeführt. In seiner Predigt betonte Pastor Jacobs, wie unproblematisch Frau Wilken sich in das bestehende Mitarbeiterteam eingelebt und sich in kürzester Zeit durch ihre freundliche und offene Art im Pfarrbüro einen guten Namen gemacht habe. Dass ihr Dienst nach der langjährigen Tätigkeit durch ihre Vorgängerin, Mechtild Rogin, völlig problemlos weiterging, sei sicherlich auch der guten Einarbeitung durch Frau Rogin und deren andauernden Hilfsbereitschaft mit Rat und Tat zu verdanken. Herzliche Grüße und ein Willkommensgeschenk vom Kirchenvorstand überbrachten Manfred Rogin und Anke Gels-Cordes. Für das Kollegium der Pfarrsekretärinnen im Kirchenkreis überbrachte Jutta Korte von der Nazarethkirchengemeinde Twist einen Blumengruß, verbunden mit sehr warmherzigen Wünschen für den Dienst als Pfarrsekretärin und das gute Miteinander im Team – mit einem Pastor, den die beiden „sich ja auch teilen“. Ein gemeinsames Mittagessen im MLH rundete den Einführungstag von Jessica Wilken ab.

Alles Gute, Kraft und Freude in diesem wichtigen Dienst!

Veranstaltungshinweis: Adventsmarkt

Auch wenn die Advents- und Weihnachtszeit noch lange weg erscheint, möchten wir bereits jetzt auf den traditionellen Adventsmarkt hinweisen, der am **03. Dezember** (1. Advent) um **14.00 Uhr** mit einem **Familiengottesdienst in der Pauluskirche** beginnt, der von der Band Capo d’Asta mitgestaltet wird. **Anschließend** öffnen gegen 15.00 Uhr die Tore im Martin-Luther-Haus zu Kaffee, Waffeln und Kuchen und allerlei weihnachtlichen Basteleien sowie Glühwein und diversen warmen Spezialitäten. **Schon jetzt: Herzliche Einladung!**

Frauensonntag 2017

Auch der diesjährige Frauensonntag war thematisch durch das Reformationsjubiläumsjahr geprägt. In einem Anspiel während des stimmungsvollen Gottesdienstes stellten die mitgestaltenden Mitarbeiterinnen Frauen der Reformation, u. a. Katharina von Bora, Ehefrau Martin Luthers, dar. Im Anschluss gab es das traditionelle gemeinsame Essen im MLH.

V. l.: Mechtild Rogin, Jacoba Schulz, Marianne Bublitz, Edeltraut Prange

Auf den Spuren Martin Luthers

Mitarbeiterfahrt der Ev.-luth. Kirchengemeinden Dalum und Twist an die Wiege der Reformation

Was feiern wir 2017 eigentlich? Unter dieser Leitfrage nach den Gründen für die umfangreichen Feierlichkeiten zum 500jährigen Reformationsjubiläum machte sich im Juni eine dreiundvierzigköpfige Gruppe von Haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitern der ev.-luth. Kirchengemeinden Dalum und Twist unter der Leitung von Pastor Thorsten Jacobs auf an die Wiege der Reformation, die Lutherstadt Wittenberg. An den Originalschauplätzen der Reformation konnte die Gruppe durch Vorträge von Pastor Jacobs, eine Stadtführung und Besichtigungen den Gründen und Ursachen der Reformation nachspüren und durch die Teilnahme am mittelalterlichen Stadtfest, „Luthers Hochzeit“, die Stimmung des Mittelalters ein Stückweit live miterleben. Zehntausende Besucher kommen zu dem Mittelalterfest in die alte Universitätsstadt an der Elbe, um die Hochzeit Luthers mit Katharina von Bora nachzuspielen und den prächtig kostümierten Umzug mit hunderten von Darstellern zu bewundern. Die Gruppe residierte in der alten Universität, in der Luther selbst lehrte, der „Leucorea“. In einer Einführung zum Reformationsjubiläum schilderte Pastor Jacobs die Umstände, die zur Reformation führten und kam damit auf das entscheidende Jahr 1517 zurück. Es war das Jahr, in dem an der Grenze Kursachsens Ablassverkäufer Tetzel, ein Dominikanermönch, marktschreierisch seinen Ablass anbot. „Kardinal Albrecht von Mainz, sein Auftraggeber, und eben sein Predigermönch Tetzel hatten“, so Jacobs, „eine echte Marktlücke entdeckt. Ich sag es mal bewusst etwas despektierlich: Erlass von Kirchstrafen gegen Cash. Der Ablasshandel und Ämterkauf waren mittlerweile zu einer völlig undurchsichtigen finanziellen Transaktion verkommen – verbunden mit der absurden Vorstellung, man könne sich mit Geld von seiner Schuld frei kaufen. Nicht durch Reue, nicht durch Buße und versprochene Besserung. Nein für Geld“. Mit dieser Kritik landete Jacobs bei dem fundamentalen, evangelischen Gedanken der Reformation, bei Luthers „Turmerlebnis“, durch den Römerbrief 1,17, in dem der Apostel Paulus schrieb: „Der Gerechte wird durch Glauben leben.“ Luther folgerte daraus: „Wenn Christus uns erlöst hat, brauchen wir keinen Ablass. Der Glaube und Gottes geschenkte Gnade machen uns frei, nicht unser Tun, nicht unser Werk und auch nicht unser Geld!“ Jacobs folgerte, welch ein Befreiungsschlag das für Luther gewesen sein musste, der ursprünglich „Luder“ hieß und sich nun Luther nannte, vom griech. ‚Eleuterius‘, der ‚Befreite‘!“ Luthers Einsicht blieb nicht ohne weitreichende Konsequenzen. „Die unangebrachte Vermarktung des Ablasshandels und seine reformatorische und bahnbrechende Erkenntnis von der Gnade Gottes, die im Glauben geschenkt und nicht verdient wird, veranlasste ihn zum Anschlag seiner 95 Thesen an der Schlosskirchentür zu Wittenberg. Die Reformation kam ins Rollen“, erklärte Jacobs. Die Gruppe konnte auch beim dreitägigen Stadtfest in Wittenberg Reformationsstimmung live miterleben.

Am Grab Martin Luthers und unten im Seminar der Leucorea

Frühlingsfest und Luthergottesdienst

Auch das Frühlingsfest vor Ostern und der Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden standen thematisch ganz im Rahmen des Lutherjubiläums 2017. Hier einige Impressionen:

Dank an Sabine Rziha für viele Jahre Engagement und Begleitung der Eltern-Kind-Gruppen während des Gottesdienstes

Hielt die Predigt im Luthergottesdienst: Meike Jacobs

Andrea Seggering und einige Vorkonfirmanden

Musikalisch begleitet u. a. auch von der Band Capo d'Asta unter Leitung von Hubert Thater

Gehört zum festen und traditionellen Ensemble unserer Gemeindefeste: Herr Smit und sein Puppentheater.

Drinnen wie draußen herrschte fröhliche Stimmung:

Regionalbischof Dr. Detlev Klahr mit den Kirchenvorstandsvertretern, den Lektoren Brümmel, Bublitz und Prange, Diakon i. A. Philip Krieger und den Pastoren Altmeppen, Kohnert und Jacobs vor der Markuskirche. Foto: Mathis Block-Jacobs

50 Jahre Markuskirche

„Näher als heute waren sich Katholiken und Protestanten nie“. 50 Jahre Markuskirche in Groß Hesepe mit Regionalbischof Dr. Detlev Klahr

öso/kkeb. Groß Hesepe. Regionalbischof Detlev Klahr predigte im Festgottesdienst zum 50. Kirchweihjubiläum der Evangelisch-lutherischen Markuskirche in Groß Hesepe. Die 1967 vom Architekten Nikolaus Johannsen aus Osnabrück entworfene Markuskirche gehört zur Evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde Dalum im Kirchenkreis Emsland-Bentheim und verkörpert eine besondere Idee des Architekten. In den Himmel gereckt wie ein Erdölförderturm erscheint der Glockenturm und daneben wie ein Haufen aufgeschichteter Torfsoden das Kirchenschiff. Beides waren und sind typische und wohlbekannte Elemente der emsländischen Landschaft. Und selbst das Grundstück wurde damals von der Torfabbaufirma Klasmann erworben. Grund genug für Ortspastor Thorsten Jacobs, mit Gründungsgliedern der Torfwerksiedlung aber auch ökumenischen und politischen Gästen das Jubiläum zu begehen. Regionalbischof Klahr thematisierte in seiner Predigt zur Erscheinung des Auferstandenen am See Genezareth die Osterfragen der Jünger damals und der Christen heute. Es sei „wunderbar, an irgendeinem Punkt im Leben die Erfahrung zu machen, Jesus ist bei mir!“ Ostern ereigne sich auch heute dort, wo Menschen Jesus nahe sein könnten, auch in der Markuskirche am Torfwerk.

Dr. Klahr mit Pastor i. R. Kohnert und Alfred Sklenar, Organist i. R.

Allerdings lag auch ein etwas wehmütiger Schleier über dem festlichen Jubiläum. So hatte Pastor Jacobs schon in der Begrüßung betont, man wisse nicht, ob es noch ein weiteres Jubiläum für die Markuskirche geben könne. Überlegungen, den Standort aufzugeben oder umzuwidmen würden aufgrund der Finanzsituation

diskutiert. Politik und Ökumene lobten die bisherige Zusammenarbeit und wünschten sich eine weitere Präsenz der Lutheraner in Groß Hesepe. Pfarrer Jürgen Altmeppen von der Pfarreiengemeinschaft Geeste betonte, dass die lebendig gelebte Ökumene es aber auch zulassen werde, die kath. St. Nikolauskirche für lutherische Gottesdienste zu öffnen. Diese sei immerhin in reformatorischen Zeiten auch einige Jahre lutherisch gewesen und es gebe sogar eine Kanzel, die von den katholischen Priestern nicht genutzt werde. Der Regionalbischof des Evangelisch-lutherischen Sprengels Ostfriesland-Ems dankte spontan für diese herzliche Geste und betonte, man könne die gute Zusammenarbeit auf kommunaler und ökumenischer Ebene gar nicht hoch genug schätzen: „Näher als heute waren sich Katholiken und Protestanten nie!“, sagte Klahr. Für die Gemeinde Geeste überbrachte Bürgermeister Helmut Höke ein Grußwort. Höke freute sich über die gute Zusammenarbeit zwischen den Kirchen und der politischen Gemeinde und lobte die hervorragende Ökumene. Albina Rachmanin (Orgel) und der ökumenische Gospelchor „Inspiration“ unter Leitung von Peter Alexander Herwig gestalteten den Gottesdienst musikalisch. Hier noch ein paar weitere Impressionen des Festjubiläums:

Links im Bild Lisa Stenzel, eine der „Gründungsmitglieder“ der Markuskirche

Dass es zu einem gelungen Fest werden konnte, lag auch in der wunderbaren Vorbereitung und an den vielen helfenden Händen.

Küsterin Ute Stenzel mit dem Regionalbischof

Einen herzlichen Dank also an alle ehrenamtlichen und hauptamtlichen Helferinnen und Helfer vor und hinter den Kulissen, die - sie seien stellvertretend für das gesamte Team genannt – mit Küsterin Ute Stenzel und Kirchenvorsteher Franz-Josef Brick für ein wunderbares Fest und einen reibungslosen Ablauf gesorgt haben! Vielen Dank!

Drei der vielen fleißigen Mitarbeitlerinnen, die zum Gelingen des Festes beitrugen: Monika Gust, Helga Hensel und Mechthild Schmidt

DANKE!

Arbeitseinsatz an der Johanneskapelle

Auch an der Johanneskapelle haben sich bei gutem Wetter unter Leitung von Ehepaar Wöhl viele ehrenamtliche Helferinnen eingefunden, um sich um Inneres und Äußeres der schönen Kapelle zu kümmern. Nach anstrengender Arbeit war in guter Gemeinschaft eine Pause mehr als verdient! ☺ Vielen herzlichen Dank!

Aktionen des Männerkreises

Infos zur Glückspielsucht für Jugendliche und junge Erwachsene

Referentin: Frau Alexandra Liebenau vom Diakonischen Werk.
Aus einem zwanglosen und kurzweiligen Zeitvertreib kann eine Sucht werden – genannt pathologisches Glücksspielen. Dann geht beim Spielen die Kontrolle über Dauer und Einsatzhöhe verloren und das Spielen bestimmt Gedankenwelt und Alltag.
Suchtverhalten liegt vor, wenn durch das Spiel Alltagsproblemen und negativen Gefühlen ausgewichen werden soll.

Martin Luther

Mönch, Reformator,
Familienmensch und Lebemann“
-eine Stippvisite ins Hause Luthers“
unter dieser Überschrift referierte Pastor Thorsten Jacobs und lud ins Haus Luthers ein und warf mit einem Augenzwinkern auf das Anliegen, Leben und das Familienleben der Familie Luther und den Reformator selbst einen humorvollen und kurzweiligen Blick.

Besichtigung der Firma J+B Küpers in Osterwald

Herr Egbers von der Fa. Küpers informierte uns über die Einsatzgebiete der Firma, den großen Fuhrpark und die Fahrzeuge mit ihren speziellen Aufbauten. Zu den Leistungen gehören: Kranarbeiten, Transport, Erdbau, Abbruch, Umweltservice, Industriereinigung, Bergung und Arbeitsbühnenverleih.

Medikamente im Straßenverkehr
Vortrag von Frau Christine Wöste

Ein sehr aufschlussreicher Vortrag von Frau Wöste über die Wirkung von Medikamenten im Straßenverkehr. Zu den verordneten Medikamenten kommen auch noch die rezeptfreien Arzneien die ebenfalls die Verkehrstüchtigkeit einschränken können. Grundsätzlich sollte man die Hinweise im Beipackzettel beachten. Die Kombination von Alkohol mit Medikamenten die die Wirkung der Medikamente (z. B. Mittel gegen Depressionen, Schlafmittel usw.) verstärken können.

Tages-Fahrradtour zum Rittergut Grumsmühlen mit der Besichtigung der Kapelle

Rittergut

Kapelle

Unsere alljährliche „Kapellentour“ führte uns zum Rittergut Grumsmühlen bei Langen. Auf dem Gelände steht die 1898 errichtete Kapelle. Wir wurden von Prinzessin Huberta von Croy sehr freundlich empfangen. Sie erklärte uns in der Kapelle den Werdegang des Rittergut mit seiner fast fünfhundertjährigen wechselvollen

Geschichte und der Kapelle. Die Kapelle bietet ca. 120 Personen Platz und wird auch noch heute 2- bis 3-mal im Monat zum Gottesdienst genutzt. Mit einem gemeinsamen Vaterunser beendeten wir den Besuch. Danach fuhren wir zu der Grillhütte gegenüber dem Wasserwerk Grumsmühlen. Werner Kock und Reinhard Vogt grillten für uns. Anschließend fuhren wir zum Heimathaus und Museum der Gemeinde Langen. Auch diese Besichtigung war sehr interessant. Das Museum weist auf das häusliche Leben in früherer Zeit hin.

Autobahnkapellenaktionstag

V. l.: Superintendent Dr. Bernd Brauer, Pfarrer Jürgen Altmeppen und Pastor Thorsten Jacobs

Am 18. Juni fand wieder der bundesweite Aktionstag deutscher Autobahnkapellen statt. Auch in unserer Kapelle, Jesus – Brot des Lebens, luden Pfarrer Jürgen Altmeppen und Pastor Thorsten Jacobs zu einem öku-

menischen Gottesdienst mit Reisesegen ein, dem wieder zahlreiche Besucher folgten. Als Gastprediger war in diesem Jahr Superintendent Dr. Bernd Brauer zu Gast. Im Anschluss in dem von Organistin Albina Rachmanin und der Band Capo d' Asta gestalteten Gottesdienst lud der Vorsitzender des Fördervereins der Autobahnkapelle, Pastor i. R. Diedrich Kohnert, auch im Namen des Heimatvereins zum Kaffeetrinken im benachbarten Zelt ein.

Volksbank spendet 10.000 Euro

63.500 Euro - das ist die Summe, die für die vollständige Dachsanierung Pauluskirche veranschlagt wurde. 2/3 der Kosten werden vom Kirchenkreis Emsland – Bentheim getragen, 1/3 bleibt der Eigenanteil der Dalumer Kirchengemeinde. Die Volksbank Lingen eG und die VR-Stiftung haben nun erneut dazu beigetragen, ein weiteres Großprojekt der Kirchengemeinde zu realisieren. Nicht nur optisch ist das Kirchendach derzeit in einem sehr desolaten Zustand. Die Dacheindeckung, bestehend aus asbesthaltigen Faserzement-Schindeln weist erhebliche Abwitterungen auf, so dass die Gefahr besteht, dass Asbestfasern freigesetzt werden könnten. Bei stärkeren Regenfällen, einhergehend mit Windböen, dringt Niederschlag über die Dachfläche ein. Zum Schutz und Erhalt der Kirche soll nun das 360m² große Kirchendach vollständig mit unbelasteten Materialien erneuert werden, die dem Ursprungsbild der Kirche entsprechen. Die Entsorgung der derzeit noch unbedenklichen Dachbedeckung wird von Spezialfirmen ausgeführt werden, um jegliche Asbestfreisetzung zu vermeiden. Neben noch weiteren laufenden Anträgen auf Landes- und Denkmalfördermittel wurden für das Projekt nunmehr von der Volksbank Lingen eG gemeinsam mit der VR-Stiftung der Volksbanken und Raiffeisenbanken in Norddeutschland zusammen Mittel von 10.000 € zur Verfügung gestellt. Vorstandsmitglied Carsten Schmees und Filialleiter Robert Horn überreichten einen symbolischen Scheck. Wir freuen uns sehr über die wiederholt großzügige Förderung der VR-Stiftung und der uns schon seit vielen Jahren verbundenen Volksbank Lingen eG. bereits 2007 unterstützte u.a. die Volksbank die Glockenstuhlerneuerung und Erweiterung des Geläuts um eine dritte Glocke.

Bei der Scheckübergabe vor der denkmalgeschützten Pauluskirche in Dalum. V. r.: Filialleiter Robert Horn, Vorstandsmitglied Carsten Schmees von der Volksbank Lingen eG, Pastor Thorsten Jacobs sowie Rolf Timm, Manfred Rogin und Günter Hermes vom Bauausschuss und Kirchenvorstand. **Foto:** Birgit Hölscher

Müllproblematik auf dem Friedhof

Mehrfach wurden die Friedhofsnutzer- und besucher darauf hingewiesen, freundlichst gebeten, und die Problematik selbst wurde bereits auch mehrfach erwähnt: Die Müllproblematik auf unserem Friedhof. Ebenso die Bitte, benutzte Schubkarren wieder an den Ursprungsplatz zurückzuschieben und die Bitte, dass bei Grababräumungen das Friedhofspflegeehepaar Tank kontaktiert wird. Leider ist all dies bei einigen Menschen nach wie vor völlig wirkungslos geblieben. Da werden Steine nach einer Grababräumung mitsamt Schiebkarre einfach in den Grünabfallkomposter geschoben, Müll wird nicht getrennt, Plastikmüll kommt in die Restetonne, ganze große Sträucher und kleine Bäume werden in den Grünabfall gelegt… Die Schubkarren werden nach wie vor von ihrem „Parkplatz“ nach Benutzung zum Grünabfall geschoben und nicht zurückgebracht. Die Bilder sprechen leider für sich… Wir bitten noch einmal alle Besucher und Friedhofsnutzer um ein besonnenes, angemessenes und faires Verhalten unserem Friedhof und den dort arbeitenden Menschen gegenüber!

Pfarrbüroinfos

Während der Herbstferien bleibt das Pfarrbüro geschlossen!

Konfirmandentag

Unter dem Motto „Wir müssen reden“ stand der 9. Konfirmandentag des ev.-luth. Kirchenkreises Emsland Bentheim. Natürlich im Reformationsgedenkjahr unter dem Zeichen des Reformators Martin Luther. Über 600 Konfirmanden aus den 27 lutherischen Gemeinden von Papenburg bis Schüttorf und ca. 150 Teamer, Pastoren und Diakone waren früh am Morgen aufgebrochen, um den Tag im Kloster Frenswegen bei Nordhorn zu verbringen. Damit hat sich der Konfirmandentag im Westen der Landeskirche als einer der größten innerhalb Niedersachsens etabliert.

Konfirmationen 2017

Am **06. April 2017** wurden in der Dalumer Pauluskirche konfirmiert: Marcel Müller, Dana Sprenger, Vanessa Bauer, Merle Vohs, Alexander Moor, Viktoria Schäfer, Erika Kopnov, Maxim-Leon Lüdtke und Leonie Möller. Obere Reihe: Jugendmitarbeiter Mathis Block-Jacobs, Pastor Thorsten Jacobs, Diakon i. A. Philip Krieger und Lektorin Prange

Am **07. April 2017** wurden in der Dalumer Pauluskirche konfirmiert: Aaron Tix, Jona Matthäus, Kevin Griebner, Adrian Stel, Lukas Tobler, Jeanette Köster, Sabrina Ott, Christian Seibert und Jannik Schulz. Obere Reihe: Pastor Thorsten Jacobs, Jugendmitarbeiter Mathis Block-Jacobs, Ute Stenzel und Diakon i. A. Philip Krieger

Konfirmationen 2017

Nachdem der Konfirmandenjahrgang 2015 – 2017 einen eindrücklichen Vorstellungsgottesdienst zum Thema „Luthers Reformhaus“ gestaltet hatte, feierte die Gruppe am 05. Mai einen gemeinsamen Abendmahlsgottesdienst zusammen mit der Band Capo d‘ Asta, bevor sie am Wochenende in zwei Gruppen durch Pastor Thorsten Jacobs konfirmiert wurden.

Mit dabei waren Diakon i. A. Philip Krieger und die beiden Vertretungen im Konfirmandenunterricht, Ute Stenzel und Edeltraut Prange sowie der Vertreter der Jugendarbeit, Mathis Block-Jacobs. In einer Dialogpredigt, die Pastor Jacobs zusammen mit seinem Sohn Mathis über das Lied, „Hör auf die Stimme“ hielt, wurden die Konfirmanden eingeladen, nicht nur ihre ganz eigene Stimme im Zuge des Erwachsenwerdens herauszubilden, sondern auch auf die besondere Stimme Gottes zu hören, die uns wie eine Art Navi durch das Leben geleiten möchte.

Hielten gemeinsam die Predigt: Pastor Jacobs uns Sohn Mathis

Neben einem Grußwort vom Kirchenvorstandsvorsitzenden Manfred Rogin warb Jugendvertreter Mathis Block-Jacobs die Konfirmanden für die bestehende Jugendgruppe und die Teamerarbeit, die ganz schön „Hipp“ sei, nicht nur, weil man ein stylisches Teamershirt bekommen würde. Musikalisch umrahmt wurde der Festgottesdienst durch Organistin Albina Rachmanin und den ökumenischen Gospelchor „Inspiration“ unter Leitung von Peter-Alexander Herwig. Also, liebe Konfirmierte: ***„Hör auf die Stimme, hör, was sie sagt, sie war immer da, komm, hör auf ihren Rat. Hör auf die Stimme, sie macht dich stark, sie will, dass du's schaffst!“*** In diesem Sinne: Herzlichen Glückwunsch und Gottes Segen für euch wünschen Kirchenvorstand und Konfateam!

Konfirmandenfreizeit in Ahlhorn

Vom 30. März bis zum 02. April 2017 hieß es für unsere gar nicht mehr ganz neuen Vorkonfirmanden aus den Kirchengemeinden Twist und Dalum, Taschen zu packen für die traditionelle Konfirmandenfahrt ins Blockhaus Ahlhorn unter der Leitung von Pastor Jacobs.

Das Thema dieser ersten gemeinsamen Zeit ist jeweils das Abendmahl. Thematisch nähern sich die Konfirmanden der Geschichte und der Bedeutung des Abendmahles an. Am Ende der Freizeit steht dann ein feierlicher Abendmahlsgottesdienst, in dem das theoretisch Erlernte praktisch und sehr emotional spürbar und erlebbar wird.

Ein besonderer Moment für die Gruppe, in der schönen Holzkirche mit Blick auf einen der vielen Seen rund um das Blockhaus! Der Aufenthalt im Blockhaus Ahlhorn beinhaltet neben der thematischen Arbeit aber auch viel Freizeit, Spiel und ganz viel Spaß, den wir in diesem Jahr reichlich hatten.
Auch ein Kinoabend, „Schlag den Teamer“ und eine Chaosrallye standen auf dem Programm. Eine besondere Stimmung herrscht auch bei der sehr durchdacht und professionell durchgeführten Nachtwanderung durch die Jungteamer, die wieder einmal hervorragend zuverlässige Arbeit geleistet haben. Am 16. August geht es für alle in den „Museumsparc Orientalis“ nach Nijmegen.

Hier noch einige weitere Impressionen der Konfirmandenfreizeit:

Jugendfreizeit im Sommer 2018

„unterwegs mit der Evangelischen Jugend ... "

Reisezeit: 28. Juni – 12. Juli 2018 für Jugendliche im Alter von 12 – 15 Jahren 470,-- Euro

Anmeldungen über unser
ANMELDEFORMULAR **(www.ejeb.de)**

Unser Haus
Unsere Unterkunft – das Haus Gaderthurn ist ein Selbstversorgerhaus, welches am Ortsrand von St. Lorenzen im Pustertal liegt.
Am Haus befinden sich ein Volleyballfeld, Basketballkorb, Tischtennisplatte und Möglichkeiten für weitere Freizeitaktivitäten.

Unterbringung
Zimmer für 4, 6 oder 8 Personen, getrennt nach Mädchen und Jungen

Programmgestaltung
Spiele zum Kennenlernen, Kreativangebote, Schwimmen im nahe gelegenen Freibad oder einem Bergsee, Tagesausflüge in die Umgebung (Bozen, Brixen), Singen, Gesprächsgruppen zu aktuellen Themen und biblischen Texten, Jugendgottesdienst feiern, zusammen Kochen, Rafting, Mountainbiketour, Klettern im Hochseilgarten, Riesenschaukel (auf einem Gipfel (2.275 m), viel freie Zeit und die Chance, eigene Programmideen einzubringen.

Verpflegung
Frühstück, warmes Mittagessen, (warmes) Abendessen, Lunchpakete bei Ausflügen, Getränke.
Die Mithilfe beim Küchendienst gehört selbstverständlich dazu.

Anreise mit dem Reisebus
Treffen an der Johanneskirche (Loosstraße 37), 49809 Lingen
Nachtfahrt mit einem modernen Reisebus durch Deutschland, Österreich und Italien.

Die Ankunft in Südtirol / Italien wird voraussichtlich zwischen 12.00 Uhr und 14.00 Uhr erfolgen.

Leistungen
Hin- und Rückreise im Reisebus, Unterkunft, Vollverpflegung, Kurtaxe, Materialkosten, Kosten für Tagesausflüge
Die Kosten für die Mountainbiketour, Hochseilgarten, Riesenschaukel und Rafting sind nicht im Freizeitpreis enthalten. Diese Angebote können bei Interesse optional dazu gebucht werden.

Plätze können bereits per Mail (philip@ejeb.de) vorreserviert werden!!!

Leitung
Diakon i. A. Philip Krieger und ehrenamtliches Mitarbeiterteam
Ev.-luth. Kinder und Jugendarbeit
Albert-Schweitzer-Weg 5
49716 Meppen
Tel.: 05931-970570
Mobil: 0151-15259413

„Das Beste im Norden…“

Fünf Jugendliche aus unserer Kirchengemeinde waren in den Osterferien vom 08. bis zum 14. April bei dem Gruppenleiter-Grundkurs des Kirchenkreises Emsland-Bentheim auf Hallig Hooge, um die Jugend-Gruppen-Leiter-Card (JuLeiCa) zu erwerben. Dieser hat zum Thema „Das Beste im Norden ist unser Grundkurs!“ stattgefunden.

Mit der JuLeiCa sind wir jetzt als Jugendliche dazu berechtigt, selbstständig Kinder- und Jugendgruppen zu leiten. Worauf wir dabei achten müssen und was wir für diese Arbeit wissen sollten, haben wir in dieser Zeit durch viele Praxisbeispiele gelernt. Verschiedene Themeneinheiten - wie z.B. Erlebnis- und Spielepädagogik, Rechtsfragen und Aufsichtspflicht, als auch der Aufbau der Evangelischen Jugendarbeit, Andachten, Singen und Öffentlichkeitsarbeit brachten uns viele nette Teamer bei. Wir lernten zum Beispiel, dass es verschiedene Führungsstile, wie „laissez-faire“, autoritär oder demokratisch gibt, die den Umgang mit einer Gruppe regeln. Neben vielen lehrreichen, aber trotzdem spannend gestalteten „Unterrichtsstunden“ machten wir auch viele verschiedene Kennlern- und gemeinschaftsfördernde Spiele und Aktionen. Auf der Kirchwarft feierten wir neben den täglichen Andachten einen gemeinsamen Gottesdienst zum Thema „das Beste“. Der Gala-Abend am letzten Tag war mit dem gemeinsamen Tanzen ein schöner Abschied von der zusammen erlebten Zeit auf Hallig Hooge.

Nele Block-Jacobs, Evelyn Specht, Diakon i. A. Krieger und Michele Schleicher

Insgesamt war es für uns eine richtig tolle Zeit mit viel Spaß und guter Laune, die bei uns noch lange in Erinnerung bleiben wird, und wir können sagen: „Das Beste im Norden ist unser Grundkurs!“

Manchmal heißt es: Land unter auf der Hallig

Von Sophia Smit, Julia Fröhling, Evelyn Specht, Michele Schleicher und Nele Block-Jacobs

Kirchenkreisjugendkonvent in Sögel

In Marstall Schloss Clemenswert findet vom 11. – 12. November der Kirchenkreisjugendkonvent (KKJK) statt. Aus jeder Gemeinde sind die Delegierten und interessierte Jugendliche herzlich eingeladen.
Am Samstag findet ein Seminar statt. Dies gilt als Verlängerung der Juleica.

Weitere Informationen und Anmeldung:

Kirchenkreisjugendwart Waldemar Kerstan
Lange Straße 6, 49716 Meppen
Tel. 05931-981526 oder www.ejeb.de

oder bei Philip Krieger.

Maria und Josef gesucht!!!!

Natürlich auch Engel, Hirten und Könige… Nach den Herbstferien wird es losgehen mit den Proben für das Krippenspiel am Heiligabend.
Mitmachen können alle interessierten Kinder, die jetzt schon wissen, dass sie Heiligabend in die Pauluskirche gehen. Es wird kleine und große Sprechrollen geben.

Wenn du uns gerne am Heiligabend unterstützen möchtest, dann melde dich bitte bei Philip Krieger oder im Pfarrbüro bei Frau Wilken. Dort erfährst du auch alles Wichtige zu den Proben. Wir freuen uns auf DICH und DEINE Mitwirkung in unserem Krippenspiel!

Backen + Basteln

der Nazareth- und Pauluskirchengemeinde (Twist und Dalum)

Selbst gestaltete Weihnachtsgeschenke, eigene Dekoration in der Adventszeit, es duftet nach selbstgebackenen Plätzchen und einige schöne Dinge werden aus verschiedenen Materialien gestaltet.

All dies ist möglich bei uns in der Gemeinde beim Backen und Basteln in der Adventszeit,. Natürlich darf jedes Kind seine Kunstwerke anschließend mit nach Hause nehmen.

Der Kostenbeitrag liegt bei **4,00 €** je Kind. Wir treffen uns **am Freitag, 24.11.2017 von 15.30 Uhr – 17.30 Uhr** im Gemeindehaus der Ev.-luth. Nazarethkirchengemeinde Twist. Eingeladen sind alle Kinder im Alter von **6 – 12 Jahren**. Jüngere Kinder sollten nach Möglichkeit von einem Erwachsenen begleitet werden.

Wir freuen uns auf einen schönen, gemeinsamen Nachmittag mit dir und deinen Freunden.

Bitte telefonisch anmelden unter 05931-970570, 0151-15259413 oder im Pfarrbüro!

Sommerfreizeit in Südtirol 2017

Am 22. Juni begann in diesem Jahr wieder die zweiwöchige Sommerfreizeit der Kirchengemeinden Meppen-Bethlehem, Dalum, Twist und der Johanneskirchengemeinde in Lingen, zu der sich 40 Teilnehmende und 9 Mitarbeitende auf den Weg machten. Das Reiseziel für die Jugendlichen im Alter von 12-15 Jahren war das Pustertal in Südtirol, Italien.

Nach der 14-stündigen Busfahrt endlich am Ziel angekommen, wurden alle herzlich von Anna, Nicole und Philip mit einem ausgiebigen Mittagsbuffet empfangen. Nun war es an der Zeit, sich gegenseitig mit Hilfe einiger Spiele kennenzulernen und auch die Zimmer im Haus Garderthurn zu beziehen. Am Abend, nach der ersten Andacht, konnten sich dann alle Teilnehmenden erschöpft in ihre Betten fallen lassen, um Energie für die kommenden Tage zu tanken.

Das vielfältige Programm reichte von kreativen Workshops, wie dem Gestalten von Kerzen, Tassen und einem großen Banner über sportliche Aktivitäten auf der zum Haus dazugehörigen Wiese oder auf dem Sportplatz im Ort, bis hin zum Schwimmen im Freibad. Neben Sportangebeoten wie der Mountainbiketour, dem Klettern im Hochseilgarten, dem Raften im Ahrntal und dem Schaukeln auf einem Gipfel in der Höhe von 2.275 Metern blieb natürlich auch noch Zeit für einige Stadtausflüge.

Während des Besuchs in der Stadt Brixen war es uns dank zahlreicher Spenden sogar möglich, einmal mit der gesamten Gruppe in einem Restaurant essen zu gehen. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben dies sehr genossen und es herrschte durchweg eine gute Stimmung. An dieser Stelle wollen wir noch einmal für die großartige Unterstützung bei allen Sponsoren danken.

Da wir in einem Selbstversorgerhaus untergebracht waren, war es keineswegs eine Selbstverständlichkeit, zum Essen eingeladen zu werden, da wir normalerweise zu den Mahlzeiten stets mit einigen Teilnehmenden zusammen in der Küche des Hauses gekocht haben, was die Gemeinschaft selbstverständlich sehr stärkte. So wuchs die Gruppe innerhalb der zwei Wochen zu einer sehr guten Gemeinschaft zusammen und es wurde uns möglich, bei der Wanderung auf das Astjoch (Berg in der Nähe des Hauses) mit allen 49 Personen an der Gipfelspitze anzukommen. Als wir dieses Ziel nach großer Anstrengung gemeinsam erreicht hatten, waren alle sehr froh und genossen die gute Aussicht, das gemeinsame Essen sowie die Ruhe und die Schönheit der Schöpfung.

Neben der Wanderung auf das Astjoch legten wir einige Tage zuvor bereits eine kürzere Strecke nach Maria Saalen zurück, um dort gemeinsam einen Jugendgottesdienst in der Kirche zu feiern.

Dieser Gottesdienst wurde vom Team, genau wie die abendlichen Andachten, die täglich auf dem Tagesplan standen, sehr jugendgerecht gestaltet und fand großen Zuspruch. Die Andachten waren nach den Spieleabenden, bei denen die Jugendlichen oft die Möglichkeit zur Mitgestaltung hatten, ein schöner und gemeinschaftlicher Abschluss, der stets dem Tagesgeschehen angepasst war.

So kann man abschließend durchaus von einer sehr gelungenen Sommerfreizeit in den Bergen Südtirols sprechen, von der sich alle am 06. Juli mit sehr positiven und eindrucksvollen Erinnerungen verabschieden konnten.

Ein Bericht von Nicole Ahlers

Zeltwochenende für Konfirmandinnen und Konfirmanden in Geeste

Die Evangelische Jugend der Gemeinden Meppen-Bethlehem, Dalum und Twist veranstaltet in Kooperation mit der Ev. Jugend in Nordhorn und Lingen ein verpflichtendes Zeltwochenende für Konfirmandinnen und Konfirmanden in Geeste, am Speicherbecken.

Vom **25. - 27. August 2017** sind alle **Jugendlichen ab 12 Jahren** eingeladen, ein gemeinsames Wochenende mit vielen anderen Jugendlichen in Geeste auf dem Jugendzeltplatz am Speicherbecken zu verbringen. Wir werden zusammen spielen, schwimmen, gemeinschaftliche Aktionen in der Gruppe veranstalten und Andachten feiern. Spaß und Action, Bubble-Soccer, Klettern, Lagerfeuer sowie das gemeinsame Grillen, gehören selbstverständlich auch zu unserem Programm.

Die Kosten belaufen sich auf 15,00 € je teilnehmender Person.
Anmeldungen werden bei Philip Krieger (05931-970570 od. mail@philipkrieger.de) entgegen genommen.

Philip Krieger

Jugendfahrt Heidepark Samstag, 30. Oktober 2017

Am **Samstag, 30. Oktober 2017** veranstalten die Ev.-luth. Kirchengemeinden Meppen-Bethlehem, Dalum und Twist eine **Fahrt in den Heidepark Soltau.**
Wir werden uns früh morgens mit einem Bus auf den Weg nach Soltau machen, den Tag zusammen im Freizeitpark verbringen und abends wieder zurück fahren.

Du möchtest an diesem Projekt der Evangelischen Jugend teilnehmen? Wir freuen uns auf deine schriftliche **Anmeldung bis zum 31. August 2017!!**!

Aus organisatorischen Gründen können nach dem 31. August 2017 keine weiteren Anmeldungen berücksichtigt werden.

Der Teilnahmebeitrag in Höhe von **42,00 €** ist **bar mit der Anmeldung** einzureichen!

Für weitere Informationen bitte an Philip Krieger wenden.

Die Abfahrtszeiten und –orte werden über den Flyer, der an die Jugendlichen unserer Gemeinde verteilt wird, kommuniziert und sind verbindlich!

Hamai wartet auf die Einweihung

Vor kurzem sind unsere Partnerschaftsbeauftragten, Jacoba und Walter Schulz sowie Pastor i. R. Diedrich Kohnert, von ihrer Reise aus unserer Partnergemeinde zurück. Ihre ersten Eindrücke zum Bau der Berufsschule stellen sie erfreulich wie folgt dar:

Der Berufsschulbau geht gut voran. Bischof Kinyunyu wird im Juli 2018 zur Einweihung kommen. Bis dahin sollen die Restarbeiten geschafft sein. Fenster und Türen fehlen noch, die Wände müssen verputzt, Stromleitungen sollen verlegt werden.

Tische und Stühle stehen schon bereit

Einen ziemlichen Aufwand bereitete das Dach für das Ausbildungszentrum. Die Schweißarbeiten mussten mühsam durch den Einsatz eines Generators geschehen, weil immer noch die Anbindung an

die Energieversorgung fehlt. Das Gebäude ist 42 m lang, 14 m breit und 8 m hoch!

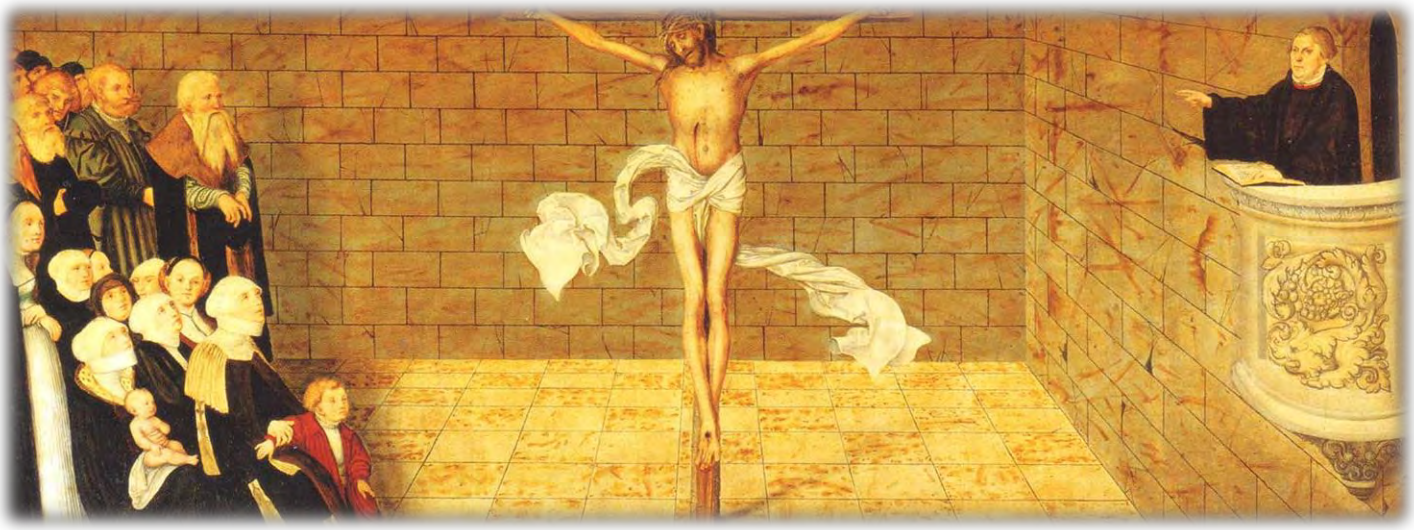
Ganz wichtig ist jetzt, dass wir einen gut gefüllten Container mit Werkzeug und Maschinen nach Hamai bringen können. Dafür brauchen wir dringend Förderer, um den Transport (etwa 7000,- Euro) bezahlen zu können.

Bilder vom Empfang in Hamai

Sonntag, 06. August	**8. Sonntag nach Trinitatis**	
10.30 Uhr Pauluskirche	Abendmahlsgottesdienst	P. Jacobs
Sonntag, 13. August	**9. Sonntag nach Trinitatis - Mittelalterfest**	
10.30 Uhr Pfarrhauswiese o. Kirche	Ökumenischer Festgottesdienst	Domkapitular Reinhard Molitor P. Jacobs + P. Altmeppen
Sonntag, 20. August	**10. Sonntag nach Trinitatis**	
10.30 Uhr Pauluskirche	Gottesdienst mit Taufen	P. Jacobs
Sonntag, 27. August	**11. Sonntag nach Trinitatis**	
10.30 Uhr Pauluskirche	Gottesdienst	Ln. Bublitz
Sonntag, 03. September	**12. Sonntag nach Trinitatis**	
10.30 Uhr Pauluskirche	Abendmahlsgottesdienst	P. Hombeck
Sonntag, 10. September	**13. Sonntag nach Trinitatis**	
09.00 Uhr Markuskirche	Gottesdienst mit Taufe	P. Jacobs
10.30 Uhr Pauluskirche	Gottesdienst mit Taufe	P. Jacobs
Sonntag, 17. September	**14. Sonntag nach Trinitatis**	
10.30 Uhr Pauluskirche	Gottesdienst	Ln. Prange
Sonntag, 24. September	**15. Sonntag nach Trinitatis – Lektorensonntag**	
10.30 Uhr Pauluskirche	Gottesdienst	LektorInnen
Sonntag, 01. Oktober	**Erntedankfest**	
10.30 Uhr Pauluskirche	Musikalischer Gottesdienst mit Vorstellung der neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden	P. Jacobs/Dn. Schnöing
Sonntag, 08. Oktober	**17. Sonntag nach Trinitatis**	
10.30 Uhr Pauluskirche	Abendmahlsgottesdienst	P. Hombeck
Sonntag, 15. Oktober	**18. Sonntag nach Trinitatis**	
09.00 Uhr Markuskirche	Gottesdienst	Ln. Prange
10.30 Uhr Pauluskirche	Gottesdienst	Ln. Prange
Sonntag, 22. Oktober	**19. Sonntag nach Trinitatis – Männersonntag**	
10.30 Uhr Pauluskirche	Gottesdienst zum Männersonntag	P. Jacobs/Männerkreis
Samstag, 28. Oktober	**Vorabend 20. Sonntag nach Trinitatis**	
18.00 Uhr Johanneskapelle	Abendmahlsgottesdienst	P. Jacobs
Sonntag, 29. Oktober	**20. Sonntag nach Trinitatis**	
10.30 Uhr Pauluskirche	Gottesdienst	P. Jacobs
Dienstag, 31. Oktober	**Reformationstag**	
18.00 Uhr Pauluskirche	Abendmahlsgottesdienst	P. Jacobs
Sonntag, 05. November	**Partnerschaftssonntag**	
10.30 Uhr Pauluskirche	Abendmahlsgottesdienst	P. Jacobs / P. Kohnert/ Ehepaar Schulz

Sonntag, 12. November	**Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres**	
09.00 Uhr Markuskirche	Gottesdienst	Ln. Wilken
10.30 Uhr Pauluskirche	Gottesdienst	Ln. Wilken
Sonntag, 19. November	**Friedenssonntag/Volkstrauertag**	
10.30 Uhr Pauluskirche	Gottesdienst	P. Jacobs
18.00 Uhr Christus-König-Kirche	Gottesdienst mit Kranzniederlegung	P. Jacobs
Mittwoch, 22. November	**Buß- und Bettag**	
19.30 Uhr Pauluskirche	Abendmahlsgottesdienst mit Beichte	P. Jacobs
Sonntag, 26. November	**Ewigkeitssonntag**	
15.00 Uhr Pauluskirche	Abendmahlsgottesdienst mit Totengedenken	P. Jacobs
Sonntag, 03. Dezember	**1. Advent und Adventsmarkt**	
14.00 Uhr Pauluskirche	Familiengottesdienst zum Adventsmarkt	P. Jacobs/Team
Mittwoch, 06. Dezember		
18.00 Uhr Pauluskirche	Adventsandacht	P. Jacobs
Sonntag, 10. Dezember	**2. Advent**	
09.00 Uhr Markuskirche	Abendmahlsgottesdienst	P. Jacobs
10.30 Uhr Pauluskirche	Abendmahlsgottesdienst	P. Jacobs

- An jedem 2. Freitag ist um 10.30 Uhr ein Wortgottesdienst im Haus am Park mit Ln. Bublitz
- An jedem 4. Freitag ist um 10.30 Uhr ein Abendmahlsgottesdienst im Haus am Park mit P. Jacobs



Der größte Schatz der Kirche
ist das heilige Evangelium der Herrlichkeit
und Gnade Gottes

(Martin Luther, These 62)

Eltern-Kind-Gruppen für Kleinstkinder bis 3 Jahre:

Derzeit keine Gruppenaktivität!

Kontakt:	Sabine Rziha	Tel.: 0 59 07 / 9 49 80 82

Familiengottesdienstkreis Dalum:

Treffen nach Vereinbarung

Kontakt:	Meike Jacobs	Tel. 0 59 37 / 9 87 61

Kids – Treff in Dalum für 4 – 9 Jährige:

Jeweils am Donnerstag von 15.30 – 17.00 Uhr!

Kontakt:	Sylke Tank	Tel.: 0 59 37 / 9 80 85 0
	Philip Krieger	Tel.: 01 51 / 15 25 94 13

Jugendgruppe für Konfirmierte und Interessierte

Dienstag von 17:00 – 18:30 Uhr im Jugendkeller: 15.08., 29.08., 12.09., 26.09., 24.10., 14.11., 28.11.

Kontakt:	Philip Krieger	Tel.: 01 51 / 15 25 94 13
	Mathis Block – Jacobs	Tel.: 0 59 37 / 9 87 61
	Levin Schneider	Tel.: 0 59 37 / 7 67 1

Vorkonfirmandenunterricht:

In der Regel jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat von 17.00 Uhr – 18.30 Uhr im MLH. Ein 5. Mittwoch im Monat ist frei!

Unterricht: 06.09., 20.09., 18.10., 01.11., 15.11., 2017

Hauptkonfirmandenunterricht:

In der Regel jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat von 17.00 Uhr – 18.30 Uhr im MLH.

Unterricht: ~~09.08.~~ (entfällt wegen Nijmegen!), 16.08. Nijmegen, 30.08., 13.09., 27.09., 25.10., 08.11., 22.11.,

---

Mittwochstreff für „Frauen wie du und ich“ in Dalum:

Jeden 2. Mittwoch im Monat um 20.00 Uhr im MLH

Kontakt:	Christiane Prause	Tel.: 0 59 37 / 9 70 25 1

Offene Frauengruppe in Dalum:

27.08., 25.09., 24.10., 20.11. Zeit und Ort nach Absprache

Kontakt:	Mechtild Rogin	Tel.: 0 59 37 / 8 23 9
	Rita Rosenow	Tel.: 0 59 37 / 8 41 7

Frauenkreis Dalum:

Jeden 2. Montag im Monat jeweils 15:00 – 17:00 Uhr im MLH

Kontakt:	Marianne Bublitz	Tel.: 0 17 1 / 1 73 36 76
	Christa Paske	Tel.: 0 59 37 / 1 56 3

Mütterkreis Dalum:

Jeden 1. und 3. Montag im Monat jeweils 15:00 – 17:00 Uhr im MLH

Kontakt:	Christa Paske	Tel.: 0 59 37 / 1 56 3
	Jacoba Schulz	Tel.: 0 59 37 / 7 23 4

Männerkreis in Dalum

05. August, 16. September, 10. Oktober, 17. Oktober, 13. November Zeit und Ort nach Absprache

Kontakt:	Manfred Rogin	Tel.: 0 59 37 / 8 23 9
	Rolf Timm	Tel.: 0 59 37 / 7 14 4

Männerbastelkreis in Dalum

Jeweils vierzehntägig mittwochs nach Absprache um 18 Uhr im Keller des MLH

Kontakt:	Manfred Rogin	Tel.: 0 59 37 / 8 23 9
	Reinhard Vogt	Tel.: 0 59 37 / 9 80 82 11 3

Kreativkreis Dalum

Treffen mittwochs nach Absprache jeweils um 19:30 Uhr im MLH

Kontakt:	Monika Büttner	Tel.: 0 59 37 / 8 14 0

Seniorenkreis Groß Hesepe

Jeweils am ersten Mittwoch im Monat 14:30 – 17:00 Uhr im Gemeindesaal
03.08., 06.09., 05.10. und 01.11.2017

Kontakt:	Christa Paske	Tel.: 0 59 37 / 1 56 3

Gospel-Chor „Inspiration“

Chorprobe jeweils mittwochs um 19:30 Uhr und nach Vereinbarung in der Pauluskirche

Kontakt:	Peter Alexander Herwig	Tel.: 0 15 7 / 7 20 15 94 2

Jugendband

Treffen nach Vereinbarung in der Pauluskirche

Kontakt:	Elias Kölker	Tel.: 0 15 7 / 88 31 69 19

Besuchsdienstkreis für alle Gemeindeteile

Kontakt:	Dalum:	Brigitta Gödiker	Tel.: 0 59 37 / 7 13 7
		Ellen Pstrong	Tel.: 0 59 37 / 7 36 0
	Großer Sand:	Petra Vohs	Tel.: 0 59 37 / 9 81 57 0
	Geeste:	Lea von Trechten	Tel.: 0 59 07 / 1 34 8
	Gr. Hesepe:	Christa Paske	Tel.: 0 59 37 / 1 56 3
		Edeltraut Prange	Tel.: 0 59 37 / 1 62 8

Seniorengymnastik

Jeweils dienstags von 09:00-10:00 Uhr und von 10.15-11.15 Uhr im MLH

Kontakt:	Frauke Ohmes	Tel.: 0 59 37 / 9 80 40 0

Freundeskreis Groß Hesepe

Jeweils vierzehntägig am Montag um 19:00 Uhr Gemeindesaal Markuskirche

Kontakt:	Theodor Berenzen	Tel.: 0 59 37 / 1 25 6

Kirchenvorstand

Treffen: nach Vereinbarung im Martin - Luther-Haus

Kontakt:	Manfred Rogin (Vorsitz)	Tel.: 0 59 37 / 8 23 9
	Pastor Thorsten Jacobs	Tel.: 0 59 37 / 9 87 61

Ev.-luth.
Kirchengemeinde
Dalum

evangelisch - auf gutem Grund

Aus Datenschutzrechlichten Gründen dürfen diese Seiten hier nicht veröffentlicht werden.

Ev.-luth.
Kirchengemeinde
Dalum

evangelisch - auf gutem Grund

Aus Datenschutzrechlichten Gründen dürfen diese Seiten hier nicht veröffentlicht werden.

Ev.-luth.
Kirchengemeinde
Dalum

evangelisch - auf gutem Grund

Aus Datenschutzrechlichten Gründen dürfen diese Seiten hier nicht veröffentlicht werden.

Wir bedanken uns bei allen Werbepartnern der nächsten Seiten, die das Erscheinen unseres Gemeindebriefes ermöglichen!

HAUSARZTPRAXIS
Dr. med. Karin Volta
Fachärztin für Allgemeinmedizin
Psychotherapie - Rettungsmedizin
Betriebsmedizin - Verkehrsmedizin
Markusstraße 49, 49744 Groß Hesepe

Sprechstunden

Montag	**8.00 Uhr - 12.00 Uhr**	**15.00 Uhr - 18.00 Uhr**
Dienstag	**8.00 Uhr - 12.00 Uhr**	**15.00 Uhr - 18.00 Uhr**
Mittwoch	**8.00 Uhr - 12.00 Uhr**	
Donnerstag	**8.00 Uhr - 12.00 Uhr**	**15.00 Uhr - 18.00 Uhr**
Freitag	**8.00 Uhr - 12.00 Uhr**	

Außerhalb dieser Sprechstunden sind wir **täglich dienstbereit**
nach telefonischer Voranmeldung unter **Tel. 05937 / 9 26 20**

… und da ist noch etwas!

Angebote auf der Grundlage von Zertifikaten und praktischer Erfahrungen über Jahre aus dem psychotherapeutischem und alternativen Bereich meiner Praxistätigkeit, die vor Zeiten schon mit Begeisterung von Jung und Alt aufgenommen wurden, können durch organisatorische Maßnahmen und räumliche Änderungen in größerem Umfang wieder von mir aufgegriffen werden:

- **„Heilfasten“**
  auch außerhalb der vorösterlichen Zeit in Gruppe bis 12 Personen nach Terminabsprache

- **„Ohrakupunktur“**
  bei allen körperlichen und seelischen Beschwerdekomplexen nach umfassender Anamnese nach Terminabsprache in Einzeltermin

- **„Heilender Klang “**
  mit einer sehr großen Anzahl tibetischer Klangschalen,
  die sinnvoll bei körperlichen und seelischen Beschwerden in Einzel- bzw. Familien (z.B. Paar, Mutter-Kind, Vater-Kind) und Gruppenbehandlung und bei Frauen mit Schwangerschaftsbeschwerden eingesetzt werden, **nach Voranmeldung**

- **„Märchen für Kinder, denn Kinder brauchen Märchen und mehr…“**
  in einer Gruppe bis zu 10 Kindern im Alter von 5 bis 11 Jahren,
  bei Voranmeldung mit Kind erfolgt Gruppeneinordnung und Terminvergabe

- **„Heilhypnose“**
  nach umfassenden Vorgesprächen und Erstellung der Anamnese mit Terminvergabe

- **„Homöopathische Komplexbehandlung“**
  entsprechend des Krankheitsbildes und der Beschwerden durch Infusionskuren

- **„Gesprächsgruppe für Senioren“**
  mit Gedankenaustausch, Zielsetzungen und verschiedenen Angeboten,
  die der Gruppenstruktur entsprechen und neue Orientierungen möglich machen.
  Nach persönlicher Anmeldung erfolgt die Gruppeneinordnung unter Berücksichtigung persönlicher Wünsche und Ziele.

Meine Sprechstunden sind bekannt.
Eine telefonische Voranmeldung zur Vertiefung dieser Angebote und Beantwortung weiterer Fragen ist sinnvoll um unnötige Wartezeiten zu vermeiden.

Ich freue mich auf Ihr Interesse!

Dr. med. Karin Volta
Fachärztin für Allgemeinmedizin
Psychotherapie - Rettungsmedizin
Betriebsmedizin - Verkehrsmedizin

Markusstr. 49 · 49744 Groß Hesepe · Tel. 05937/92620

Die Kostenübernahme für diese Angebote durch die gesetzlichen und privaten Krankenkassen wird von mir unterstützt und ist in Einzelfällen bei vorliegender Zertifikation gesichert.

In Ihrem Zuhause • Von Mensch zu Mensch • Pflegen, Helfen, Beraten, Betreuen • Gesprächskreise

caritas

CARITAS-SOZIALSTATION Geeste / Twist

Dalum: Am Rathaus 1. Tel.: 0 59 37 / 9 86 86 • **Twist:** Flensbergstr. 8. Tel.: 0 59 36 / 9 34 2 82

Ihr Opel - Service Partner zwischen Lingen und Nordhorn

Autohaus Lammers

OPEL

*Lilienthalstr. 7 * 49835 Wietmarschen - Lohne*

*Tel.: 0 59 08 / 96 92 62 * Fax: 0 59 08 / 96 92 64*

www.autohaus-lammers.de

Jeden Sonntag Schautag
von 11 bis 17.30 Uhr
(ohne Beratung, ohne Verkauf)

REHA-PRAXIS DALUM Massage und Krankengymnastik

Christiane Meiners
Wietmarscher Damm 14
49 744 Geeste – Dalum
Tel. und Fax: 0 59 37 / 86 16

Mitglied im PHYSIOTHERAPIEVERBAND VDB

WESSELS
Touren GmbH & Co. KG

Der Spezialist für

- Studienreisen
- Tagesfahrten
- Urlaubsfahrten
- Schul- und Klassenfahrten

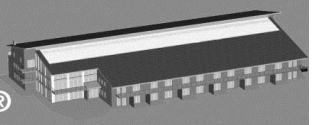
Kfz.-Meisterbetrieb
Reparaturen jeder Art an **PKW & Bus & LKW**

Omnibusbetrieb
mit dem **„Bus Prädikat-Siegel“**

Tankstelle
Tanken rund um die Uhr **„24 Stunden - 7 Tage die Woche“**

- Dalumer Str. 6 in 49 744 Geeste
- Tel.: 0 59 37 / 246 Fax: 7 24 5
- E-Mail: k.h.@wessels-touren.de
- www.wessels-touren.de

25 2003
Wohn- und Pflegezentrum
„Am Park“ in Geeste-Dalum
ein Bürgerhilfe Atriumhaus ®

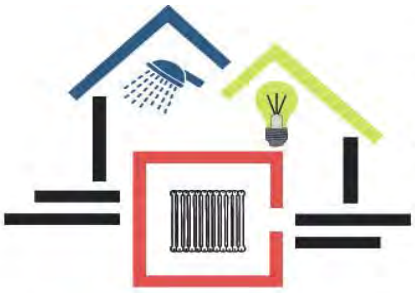


Betreutes Wohnen ❄ Stationäre Pflege ❄ Ambulante Pflege

Betreutes Wohnen
- barrierefreier Zugang zu allen Wohnungen
- jede Wohnung mit Terrasse oder Balkon
- Wohnungsgrößen 32, 55 und 63 qm
- geräumiger Fahrstuhl im Haus

Stationäre Pflege
- 21 geräumige Einzelzimmer
- großzügige Gemeinschaftsräume
- Therapeutische und kulturelle Angebote
- ökumenische Gottesdienste

Lingener Straße 9 ● 49744 Geeste-Dalum ● Tel.: (0 59 37) 98 08 20



Engelbertz
Haustechnik

Lange Straße 31 · 49744 Geeste-Dalum
Telefon: 05937 8316 · Telefax: 05937 8862
info@engelbertz-haustechnik.de
www.engelbertz-haustechnik.de

Elekroinstallation • Sanitär • Heizung
Klempnerei • Hausgeräte • Kundenservice

SANDERN
Kompetenz erleben.

- Maschinenbau
- Stahlhochbau
- Schneid- u. Umformtechnik
- Edelstahl-Beiztechnik

49744 Geeste/Dalum
Telefonnummer.: 05937-9796-0
www.sandern.de

Aepken
GASTHOF·HOTEL
PARTYSERVICE
SAALBETRIEB
Wietmarscher Damm 10–12 · 49744 Geeste/Dalum
Tel. 0 59 37 / 9 87 50 · Fax 0 59 37 / 9 87 52 · www.aepken.de · aepken@t-online.de

Sparkasse
Emsland

WeightWatchers
Im Gemeindehaus
Mittwochs
19 Uhr
Kommen Sie zur Schnupperstunde!
Ein Einstieg ist jederzeit möglich!
Es freut sich auf Sie
Claudia Eisenmenger
Tel. 05931-89528
www.weightwatchers.de

Bestattungen
Tallen
Wiesenstr. 56 · 49744 Geeste
Telefon (0 59 37) 81 30
Fax (0 59 37) 88 29
Durchführung aller Bestattungen · Erledigung der Formalitäten

IHR FRISEUR
ÖFFNUNGSZEITEN:
DI – DO 8.30 – 18.00 UHR
FR 8.00 – 18.00 UHR
SA 8.00 – 14.00 UHR
PETER RICKERMANN
KORDESTR. 14 · 49744 GEESTE
FON 05937.1499 · FAX 05937.9709822
MAIL: PETER.RICKERMANN@T-ONLINE.DE

Einhaus
Baustoffe & Recycling GmbH

Ölwerkstraße 62 | 49744 Geeste | Tel. 05937-708096
info@ebr-geeste.de | www.ebr-geeste.de

Entsorgung

Wir sind der ideale Partner für Sie, wenn es um die Entsorgung verschiedenster Materialien geht.

Wir übernehmen die Entsorgung nachfolgend aufgeführter Materialien:

Bauschutt, Restmüll, Gartenabfall, Holz, Fermazell, Mischboden, Bitumen, Glas, Gipskarton, Papier, Pappe, Glaswolle

Containergestellung

verschiedene Größen verfügbar:

6,5 cbm

Typ: Absetzcontainer mit oder ohne Deckel
L/B/H: 330/180/130 cm

9,6 cbm

Typ: Abrollcontainer Doppelflügel
L/B/H: 660/250/105 cm

23 cbm

Typ: Abrollcontainer Doppelflügel
L/B/H: 660/250/170 cm

37 cbm

Typ: Abrollcontainer Doppelflügel
L/B/H: 680/250/260 cm

Baustoffe

Lieferung oder Selbstabholung von Baustoffen.

Von Schüttgütern bis Mutterboden.

- **Schüttgüter**
- **Betonkies**
- **Mauersand**
- **Estrichsand**
- **Pflastersand**
- **Füllsand**
- **Glasasche**
- **RC-Schotter**
- **RC-Schotter (gesiebt)**
- **Mutterboden gesiebt (kleine Steinchen)**

Erdarbeiten/Abriss

Fragen Sie nach unseren Sonderlösungen oder Angeboten für Erd- und Abbrucharbeiten!

Öffnungszeiten Wertstoffhof EBR:
Mo-Fr 7.00 Uhr - 17.00 Uhr | Sa 7.00 Uhr - 12.00 Uhr

Für Sie - vor Ort!

MARIEN-APOTHEKE Dalum

Apothekerin Christine Wöste
Tel.: 0 59 37 - 82 90 | www.marien-apotheke-dalum.de

BIENER APOTHEKE AM TREFFPUNKT

Apothekerin Dr. Christel Brenken
Tel.: 0 59 1 - 6 47 28 | www.biener-apotheke.de

Ansprechpartner in Ihrer Kirchengemeinde

Pfarrbüro:	Jessica Wilken	Tel.: 0 59 37 / 9 87 60 E-Mail: kg.dalum@web.de
Bürozeiten:	Di + Do: 09 - 12 Uhr, Fr: 15 – 17 Uhr, **Mo + Mi: geschlossen**	
Pastor:	Thorsten Jacobs	Tel.: 0 59 37 / 9 87 61 E-Mail: pastor.jacobs@email.de *Montags ist Pastor Jacobs i. d. Regel nicht erreichbar*
Kinder- und Jugendarbeit:	Philip Krieger	Tel.: 0 15 1 / 15 25 94 13 E-Mail: mail@philipkrieger.de
Vorsitz Kirchenvorstand:	Manfred Rogin	Tel.: 0 59 37 / 8 23 9 E-Mail: manfred@rogin.de
Küster Dalum:	Ehepaar Wöhl	Tel.: 0 59 37 / 9 88 88
Küsterin Gr.-Hesepe:	Ute Stenzel	Tel.: 0 59 37 / 9 17 01
Küster Gr. Sand:	Ehepaar Wöhl	Tel.: 0 59 37 / 9 88 88
Organistin:	Albina Rachmanin	Tel.: 0 59 36 / 65 96
Organistin Gr. Hesepe:	Valentina Schwabauer	Tel.: 0 59 37 / 9 70 8 02
Chorleiter:	Peter Alexander Herwig	Tel.: 0 15 7 / 7 20 15 94 2
Friedhofspflege:	Ehepaar Tank	Tel.: 0 59 37 / 83 36
Hausmeisterin MLH:	Swetlana Stel	Tel.: 0 59 37 / 76 46
Außenanlagen MLH:	Eckhard Bäsner	Tel. 0 59 37 / 9 80 62 89

Ev.– luth. Kirchengemeinde Dalum
An der Schaftrift 46 • 49 744 Geeste – Dalum • Tel.: 0 59 37 / 9 87 60 • Fax: 0 59 37 / 9 87 62
E-Mail: kg.dalum@web.de • www.kirche-dalum.de
Bankverbindung: KG Dalum bei der Sparkasse Emsland • IBAN: DE88 2665 0001 0040 000 9 29 • BIC: NOLADE21EMS
Auflage: 1150 Stück • **Druck:** MepPrint, Meppen. Inh. René Wolters

Mittelalterliches Fest
500 Jahre Reformation

Sonntag, 13. August 2017
Dalum, An der Schaftrift 40
Martin-Luther-Haus
Beginn um 10:30 Uhr mit einem ökumenischen Gottesdienst

(Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der Pauluskirche statt.)

Mit Pfarrer Thorsten Jacobs u.
Pfarrer Jürgen Altmepppen
Festpredigt: Domkapitular
Monsignore Reinhard Molitor

Danach öffnen die Stände und
das Fest kann beginnen.

Mittelaltermarkt, Lagerleben,
Mittelalterliches Handwerk
Allerlei Gaumenschmaus
Tavernen, Musik und Gaukelei

Mittelalterliche Kleidung wird gern gesehen.

Ev.-luth.
Kirchengemeinde
Dalum
evangelisch - auf gutem Grund

Es singen die Chöre
„Inspiration“
u. „Akzente“